

LANDRETTUNG

Herbst 2026 - Ausgabe 27

Neues aus dem Bundestag und der Thüringer Heimat

mit Marcus Bühl - Ihrem direkt gewählten Abgeordneten des Wahlkreises Gotha - Ilm-Kreis im Deutschen Bundestag



In dieser Ausgabe:

Grußwort	S. 1-2
Einige unserer Anträge im Plenum	S. 3
Meine Rede zum Haushalt 2027 - Verkehr	S. 4
Meine Rede zum Haushalt 2027 - Inneres	S. 5
Neuwahl unseres neuen AfD-Bundesvorstandes	S. 6
Wahlkampf-Kundgebung in Zeitz mit Ulrich Siegmund	S. 6-7
Wahlkampfunterstützung in Sachsen-Anhalt und Berlin	S. 8-9
Unterwegs in Thüringen, Vor-Ort-Besuche im Wahlkreis	S. 10-15
Bürgerabende im Ilm-Kreis	S. 16-17
Sommer, Sonne, Sommerfeste	S. 18
Grillabend mit Tino Chrupalla, Infostände	S. 19-21

Liebe Thüringer,

was für ein Superwahljahr 2026, zuletzt mit den zwei Landtagswahlen in Sachsen-Anhalt und Mecklenburg-Vorpommern und der Wahl zum Abgeordnetenhaus in Berlin. Stärkste Kraft mit Riesenabstand in Sachsen-Anhalt mit 43,8 Prozent, stärkste Kraft in Mecklenburg-Vorpommern mit 38,2 Prozent, ein für die besonders schwierigen politischen Verhältnisse in Berlin beachtliches Ergebnis von 16,3 Prozent. Herzlichen Dank allen AfD-Wählern und Unterstützern, die diese Wahlergebnisse ermöglicht haben!

In der INSA-Umfrage vom 3. Oktober 2026 zur Bundestagswahl liegen wir inzwischen bei 30 Prozent, während CDU und CSU zusammengerechnet auf 18% absacken.

Es ist die Talfahrt hinter der Brandmauer. Denn Deutschland braucht Problemlöser. Keine politische Selbstbeschäftigung, abgekoppelt von der Realität, mit all ihren Machtverteilungskämpfen, wie wir sie mit den Altparteien erdulden müssen.

Statt sich der riesigen Probleme – zum Großteil durch das eigene Politversagen selbst verursacht - ENDLICH wirksam anzunehmen, wird sich auf den Kampf gegen diejenigen konzentriert, die diese Probleme lösen wollen - nämlich uns. Aus Angst vor der eigenen Bedeutungslosigkeit.

Oder es wird zur Wählervertröstung dies oder jenes angekündigt, man müsste doch mal – um es dann doch nicht zu tun.

Oder noch schlimmer, „weiter so“, und man müsse es nur „besser erklären“, während unser Land Tag für Tag weiter leidet.

Es ist unsäglich.

Aber: Immer mehr Wähler entscheiden sich für den Politikwechsel an den Wahlurnen, indem sie ihre Kreuze bei der Alternative für Deutschland machen.

Und: In Regierungsverantwortung können wir die Politik endlich umfassend gestalten und anfangen, den politischen Scherbenhaufen abzutragen.

Die Fortsetzung lesen Sie auf der nächsten Seite.

Aktuelle Termine und Neuigkeiten auf meinem Telegram-Kanal:

https://t.me/marcus_buehl



Als Opposition decken wir die verursachten Mißstände auf und fordern mit unseren Anträgen, Anfragen und in unseren Reden dazu auf, endlich das Wohl unserer Bürger und Deutschlands wieder in den Mittelpunkt zu rücken.

Die wichtigsten Druckmittel zur Umsetzung unserer Forderungen sind dabei die steigenden Wahlergebnisse und Umfragewerte - das zeigt die aktuelle Entwicklung besonders. Liebe Wähler und Unterstützer, vielen Dank dafür!

Aktuell arbeiten wir am Bundeshaushalt für das Jahr 2027.

In den vergangenen Wochen waren meine Kollegen aus dem Arbeitskreis Haushalt und ich in den Ministerien der Bundesregierung unterwegs, um die Verantwortlichen dort mit unseren Fragen zu konfrontieren.

Inzwischen haben wir bereits eine Vielzahl an Änderungsanträgen in den Haushaltsverhandlungen gestellt.

Im Bereich des Innenministeriums ist eine unserer wichtigsten Forderungen der Ausbau des Grenzschutzes mit neuesten technischen Möglichkeiten.

Mehr dazu finden Sie auf der Folgeseite im verlinkten Antrag, den wir parallel im Plenum gestellt haben, sowie in meiner Rede auf Seite 5. In dieser Ausgabe der Landrettung finden Sie außerdem Wahlkampfberichte aus dem Sommer 2026.

Danke an alle, die uns unterstützen!

Wir sind die neue Volkspartei. Zusammen für unsere Heimat. Bitte bewahren Sie sich Ihre Zuversicht!

Herzlichst, Ihr

Marcus Bühl

Einige unserer Anträge im Deutschen Bundestag



9. Juli 2026

Linken Staatsaktivismus beenden – Programm „Demokratie leben“ sofort einstellen!

Antrag:

<https://dserver.bundestag.de/btd/21/069/2106925.pdf>

**Unser Antrag im Bundestag:
09.07.2026, gegen 18:15 Uhr**

**Linken Staatsaktivismus
beenden -
Programm
„Demokratie leben“
sofort einstellen!**

Bildquelle: pixabay

Marcus Bühl (MdB)



24. September 2026

Falsche Einwanderungspolitik als Ursache der deutschen Bildungskatastrophe ernst nehmen und konsequent angehen!

Antrag:

<https://dserver.bundestag.de/btd/21/081/2108120.pdf>

**Unser Antrag im Bundestag:
24.09.2026, gegen 18:00 Uhr**

**Falsche Einwanderungspolitik
als Ursache der deutschen
Bildungskatastrophe
ernst nehmen und
konsequent angehen!**

Bildquelle: pixabay

Marcus Bühl (MdB)



9. Juli 2026

Verhinderung von Zwangsverheiratungen und Kinderehen in Deutschland!

Antrag:

<https://dserver.bundestag.de/btd/21/069/2106926.pdf>

**Unser Antrag im Bundestag:
09.07.2026, gegen 19:25 Uhr**

**Verhinderung von
Zwangsverheiratungen
und Kinderehen
in Deutschland**

Bildquelle: pixabay

Marcus Bühl (MdB)



25. September 2026

Deutschlands Grenzen wirksam sichern – KI-Grenzschutz jetzt einführen!

Antrag:

<https://dserver.bundestag.de/btd/21/068/2106822.pdf>

**Unser Antrag im Bundestag:
25.09.2026, gegen 13:10 Uhr**

**Deutschlands Grenzen
wirksam sichern -
Grenzschutz mit den neuesten
technischen Möglichkeiten
umfassend ausbauen!**

Bildquelle: pixabay

Marcus Bühl (MdB)



Meine Rede zum Haushalt 2027 - Verkehr



+++ Bühl im Bundestag, 08.09.2026, Haushalt 2027: Verkehr +++

8. September 2026

Frau Präsidentin, sehr geehrte Damen und Herren, Herr Verkehrsminister, anhaltend deutlich über 2 Euro für den Liter Kraftstoff, das ist die bittere Realität an unseren Tankstellen. Und dieser Preis fällt nicht vom Himmel. Er ist das Ergebnis politischer Entscheidungen dieser Bundesregierung. Ihr kurzer Tankrabatt? Ein Strohfeuer.

Die 12-Uhr-Regel?

Im Anschluss noch höhere Kraftstoffpreise.

Und wer bezahlt diese Rechnung?

Die Berufspendler. Die Familien. Die Handwerker.

Der gesamte Mittelstand.

Und was macht diese Bundesregierung?

Sie hält bei den Rekordpreisen beide Hände auf – über Mehrwertsteuer und Energiesteuer.

Rekordeinnahmen auf Kosten der Bürger.

Unser Nachbar Polen senkt die Mehrwertsteuer auf Benzin und Diesel massiv ab.

In Polen entlastet die Regierung. In Deutschland kassiert die Regierung weiter und immer mehr ab.

Wer arbeitet, wer pendelt, wer einen Betrieb führt, der muss sich den Weg zur Arbeit auch leisten können – denn Mobilität ist kein Luxus!

Wir brauchen keine neuen Bürokratiemonster.

Wir brauchen keine kurzfristigen Scheinlösungen.

Wir brauchen eine dauerhafte, drastische Senkung der Steuern auf Energie und Kraftstoffe!

Und wir brauchen die Abschaffung der CO₂-Abgabe!

Was Sie, Herr Minister, uns hier als Haushaltsentwurf für 2027 vorlegen, ist ein finanzpolitischer Flickenteppich: sechs verschiedene Töpfe, dazu eine Vielzahl von Vermischungen zwischen Bundes- und Länderaufgaben – intransparenter kann man einen Haushalt kaum gestalten!

Und wo bleibt eigentlich der Aufschwung, den Schwarz-Rot mit 500 Milliarden Euro neuen Schulden versprochen hat? Wo ist das Ergebnis dieser gigantischen Verschuldung? Wo ist der große wirtschaftliche Schub?

Wir sehen ihn nicht. Stattdessen sehen wir vor allem eines: Die Kosten explodieren. Gerade bei öffentlichen Verkehrsprojekten, insbesondere bei der Schiene, steigen die Baukosten massiv an.

Die 500 Milliarden Euro Sonderschulden offenbaren damit vor allem das strukturelle Versagen: Nach Jahrzehnten kaputt gesparter Infrastruktur durch Ihre Vorgänger ist diese Bundesregierung nicht in der Lage, große Verkehrsprojekte schnell, solide geplant, bürokratiearm und mit ausreichenden Baukapazitäten umzusetzen.

Das ist der eigentliche Skandal.

Statt immer neuer Schulden muss dieser Staat endlich in die Lage versetzt werden, vorhandenes Geld wirksam und wirtschaftlich einzusetzen!

Marcus Bühl zum Haushalt 2027: Verkehr, 8. September 2026

Regierung hält bei den Rekordpreisen beide Hände auf: Wir brauchen eine dauerhafte, drastische Senkung der Steuern auf Energie und Kraftstoffe!



Bei den von Ihnen vernachlässigten Bundeswasserstraßen werden erneut – wie für 2025 und 2026 – bei Unterhaltung und Betrieb die Haushaltsansätze unter dem eigentlich notwendigen Bedarf veranschlagt. Sie lassen beim Unterhalt der technischen Anlagen mutwillig den Rotstift kreisen und schaffen damit heute die Sanierungsfälle von morgen. Reichen Ihnen die vielen maroden Brücken nicht als Lehrbeispiel vernachlässigter Infrastruktur?

Und dann das alte Leid mit Ihren falschen Prioritäten bei Bahn und Straße: Auch für das Jahr 2027 leiten Sie wieder fast 20 Milliarden Euro in den Verkehrsträger Schiene und ignorieren damit die grundlegende Realität unseres Verkehrssystems:

Die Bahn ist in Deutschland ohne Zweifel wichtig, aber sie kann die Hauptlast nicht übernehmen. Über 75 Prozent des gesamten Verkehrs findet auf der Straße statt.

Und genau diese Struktur muss sich konsequent im Haushalt bei Erhalt und Ausbau widerspiegeln. Doch diese Regierung weigert sich, ihre Verkehrspolitik an den tatsächlichen Bedürfnissen und Realitäten unseres Landes auszurichten!

Der vergangene Sonntag in Sachsen-Anhalt hat gezeigt, was die Wähler von Ihren Realitäten halten. Die Weiter-So Politik wurde abgewählt.

Herzlichen Dank allen AfD-Wählern in Sachsen-Anhalt!

Und wenn man jetzt aus der CDU schon wieder diese gruseligen „man muss das nur besser erklären“ Floskeln hört, zeigt das, dass Sie auch jetzt nicht bereit sind, grundlegende Kursänderungen vorzunehmen.

Aber dafür gibt es uns. Vernunft statt Ideologie in der Verkehrspolitik.

Dafür steht die Alternative für Deutschland.

Und für genau diese Vernunft werden unsere Anträge auch in den kommenden Haushaltsverhandlungen stehen.

Vielen Dank.

Meine Rede zum Haushalt 2027 – Inneres



+++ Bühl im Bundestag, 10.09.2026, Haushalt 2027: Inneres +++

10. September 2026

Frau Präsidentin, sehr geehrte Damen und Herren, Herr Innenminister,

ich muss an dieser Stelle die Koalitionsfeierstunde zum Haushalt Ihres Hauses unterbrechen. Von einer Wende in der Migrationspolitik kann auch im Haushaltsentwurf 2027 keine Rede sein.

Solange mehr illegale Einreisen nach Deutschland stattfinden, als ausreisepflichtige Personen unser Land auch tatsächlich verlassen, gibt es schlicht keine Migrationswende! Und die medienwirksame Abschiebung einiger Straftäter kurz vor einer Wahl ist ebenfalls keine Migrationswende.

Die Zahl der Abschiebungen seit Jahresbeginn bis Ende Juni beläuft sich auf lediglich 18.939 Personen. Im gleichen Zeitraum wurden 56.547 Asylanträge gestellt. 258.845 Menschen waren bis Ende Juni ausreisepflichtig.

In den von Ihren Länderkollegen regierten Bundesländern bilanziert sich die Zahl der Abschiebungen auf einem absolut ungenügenden Niveau. In diesem Jahr scheiterten bereits fast 9000 fest geplante, gebuchte und bezahlte Abschiebungen. Die ausreisepflichtigen Personen konnten nicht angetroffen werden, weil sie untergetaucht sind!

Das Nicht-Abstellen der Sozialmagneten, das weitere Füttern der Asylindustrie in Ihrem Haushaltsplan, die mangelhafte Bekämpfung von Missbrauch und gefälschte Sprachzertifikate: das alles sind die Bausteine Ihres Scheiterns bei der angeblichen Migrationswende!

Eine echte Migrationswende gibt es nur mit einer AfD geführten Bundesregierung!

Zum notwendigen Bausanierungsprogramm der Liegenschaften des Technischen Hilfswerks (THW) muss erwähnt werden, dass dieses Sanierungsprogramm nur in den Haushaltsentwurf kam, weil das THW von der Schuldenbremse im Grundgesetz ausgeklammert wurde.

Herr Minister, einen derartigen Sanierungsschwung würde ich mir sehr bei den zahlreichen maroden und sanierungsbedürftigen Polizeirevieren unserer Bundespolizei wünschen! In den vergangenen Haushaltsberatungen, Herr Dobrindt, versprachen Sie, den Überstundenberg bei der Bundespolizei zu reduzieren. Das Gegenteil ist jedoch der Fall. Es kam noch einmal eine sehr hohe Anzahl an Überstunden hinzu. Auch Ihre geplanten Neueinstellungen von Bundespolizisten sind keine Verstärkung, sondern es werden lediglich die altersbedingten Abgänge ausgeglichen.

Nächstes Jahr werden 911 Polizeibeamte in den Ruhestand gehen. In den folgenden Jahren steigt die jährliche Anzahl erheblich. Von einer Stärkung der inneren Sicherheit kann also keine Rede sein.

Wir brauchen eine echte personelle Verstärkung der Bundespolizei. Und unsere Polizisten brauchen ordent-

Marcus Bühl zum Haushalt 2027: Inneres, 10. September 2026

Grenzschutz mit den neuesten technischen Möglichkeiten umfassend ausbauen!



liche Einsatzmittel, wie Distanz-Elektroimpulsgeräte, im flächendeckenden Einsatz!

In den letzten Wochen wurde viel über Drohnen und deren Abwehr diskutiert, mit all dem immer noch herrschenden Kompetenzwirrwarr zwischen Bund und Ländern bei der Abwehr.

Ganz schnell leise wird dagegen die Debatte, wenn es um den Einsatz von Drohnen bei der GRENZSICHERUNG geht! Unsere europäischen Nachbarländer machen es uns seit Jahren vor: Polen, Österreich, die Schweiz, Italien und Griechenland überwachen ihre Grenzen mit Drohnen.

Und bei uns?

Außer einigen Testversuchen gibt es kein umfassendes Konzept zum Einsatz von Drohnen zur Grenzüberwachung und auch keine entsprechenden Haushaltsmittel in Ihrem Regierungsentwurf.

Wir fordern, dass die Bundesregierung endlich eine Strategie zum Aufbau eines effizienten, digitalen Grenzschutzes erarbeitet. Insbesondere der Einsatz von Wärmebild- und Infrarot Sensorik, die Installation von Bewegungs- und Bodensensoren entlang bekannter Schleusungsrouten sowie der Einsatz von Drohnen zur Aufklärung und KI-gestützte Videosysteme müssen im Mittelpunkt dieser Strategie stehen.

Die Vorteile liegen klar auf der Hand:

KI basierte Drohnen ermöglichen die kostengünstige Überwachung großer Flächen bei weniger Personaleinsatz, sie steigern die Effizienz bei der Grenzüberwachung und beenden das hochkriminelle Geschäft von Schlepperbanden!

In den kommenden Haushaltsverhandlungen werden wir mit unseren Forderungen wieder klar machen:

Umfassende innere Sicherheit und eine echte Migrationswende gibt es nur mit der Alternative für Deutschland.

Vielen Dank.

Neuwahl unseres AfD-Bundesvorstandes



+++ Neuwahl AfD-Bundesvorstand +++

4./5. Juli 2026



Herzlichen Glückwunsch allen gewählten Mitgliedern unseres neuen AfD-Bundesvorstandes sowie an alle weiteren neu Gewählten!

Neustart für Deutschland - wir sind bereit!

Vielen Dank an die Polizei und alle Sicherheitskräfte für den Schutz unseres Parteitages in Erfurt!
Und vielen Dank allen Organisatoren und Delegierten für die disziplinierte Durchführung!

Wahlkampf-Kundgebung: Ulrich Siegmund in Zeitz



+++ Eindrücke von der Wahlkampf-Kundgebung im August 2026 in Zeitz +++

25. August 2026



Was für ein Abend in Zeitz!

Ein großartiger Anblick auf dem vollen Altmarkt und Aufbruchstimmung auf der Zielgeraden vor der Landtagswahl. Danke allen Helfern und Organisatoren!

Herzlichen Dank allen Teilnehmern, die diesen Abend zu einem solchen Erlebnis gemacht haben!

Am 30. August haben wir wieder in Sachsen-Anhalt bei unseren Freunden aus dem Burgenlandkreis im Wurfblattwahlkampf unterstützt.



Wahlkampfeinsatz in Sachsen-Anhalt



+++ Wahlkampfunterstützung am 30. August 2026 im Burgenlandkreis +++

30. August 2026



Am 30. August haben wir in Zeitz Wurfblätter für den Direktkandidaten und Landtagsabgeordneten Lothar Waehler verteilt - gemeinsam mit Mitgliedern aus den Kreisverbänden Ilm-Kreis und Gotha und meinem Landtagskollegen Marcel Kramer.

Mit den AfD-Freunden aus dem Burgenlandkreis und Lothar verbindet uns eine langjährige Freundschaft und gegenseitige Unterstützung im Wahlkampf.

Er ist handwerkspolitischer Sprecher der AfD-Fraktion im Landtag in Magdeburg und weiss aus seiner jahrzehntelangen Tätigkeit als selbständiger Heizungsbauer, wie es dem Handwerk in Deutschland unter diesen politischen Umständen geht.

Während der Verteilung konnten wir mit Zeitzer Bürgern sprechen, und die Meinung war fast immer einhellig: SO kann es nicht weitergehen!

Für eine AfD-geführte Landesregierung:
-um Sachsen-Anhalt vom Kopf auf die Füße zu stellen und einen politischen Neustart,
-für einen Ministerpräsidenten Ulrich Siegmund!

Wichtig auch für die kommenden Wahlen: Bitte sprechen Sie Ihr Umfeld an, um so viele Wähler wie möglich an die Wahlurnen zu bekommen. Wir haben leider immer noch ca. 20% Nichtwähler!



Wahlkampf einsatz in Berlin-Pankow



+++ Unsere Thüringer Wahlkampf-Unterstützung in Berlin vom 4. - 6. September +++

4. - 6. September 2026

Nach unserem grandiosen Wahlsieg in Sachsen-Anhalt hieß es als Nächstes, mit maximalen Ergebnissen in Berlin und Mecklenburg-Vorpommern fortzusetzen.



Mit Mitgliedern aus den Kreisverbänden Ilm-Kreis und Gotha waren wir vom 4. - 6. September in Berlin, um unseren Pankower Kandidaten Christian Buchholz zur Wahl zum Abgeordnetenhaus am 20. September zu unterstützen.



Dabei konnten wir zusammen mit Berliner Mitgliedern tausende Wurfblätter in die Postkästen in Berlin-Pankow bringen und dabei viele Bürgergespräche an den Gartenzäunen und Haustüren führen, bei sehr viel Zustimmung!



Der vom Bezirksverband organisierte Infostand am 6. September war ebenfalls sehr gut besucht. Auch mit den Mitgliedern aus dem Bezirksverband Pankow und Christian Buchholz verbindet uns eine langjährige Freundschaft und gegenseitige Unterstützung im Wahlkampf.



Für den Sonntag Abend hatten unsere Pankower Parteifreunde eine tolle Wahlfeier in ihrer schönen Lokalität im Ortsteil Alt-Blankenburg organisiert, die sehr gut besucht war. Danke dafür! Bei Thüringer Bratwurst und Bier konnten wir zusammen mit vielen Berlinern das Wahlkampfwochenende ausklingen lassen, den hochspannenden Wahl-

abend in Sachsen-Anhalt auf der Leinwand mitverfolgen und auf das großartige Wahlergebnis anstoßen.



Ganz herzlichen Dank allen Mitgliedern und Unterstützern, die an diesem Wochenende fleißig mit wahlgekämpft haben! Zusammen für unsere Heimat!



Unterwegs in Thüringen und vor Ort im Wahlkreis

+++ Zu Gast beim Tag des offenen Hofes in Stedtlingen bei Meiningen +++

13. Juni 2026



Gemeinsam mit meinen Abgeordnetenkollegen Melanie Berger (MdL) und Robert Teske, direkt gewählter Bundestagsabgeordneter für Südthüringen, war ich zu Besuch zum Tag des offenen Hofes bei der Agrargesellschaft Hermannsfeld in Stedtlingen bei Meiningen. Vielen Dank für die Einblicke vor Ort!



+++ Feuerwehrfest der freiwilligen Feuerwehr in Tüttleben +++

20. Juni 2026

Jede Menge los beim Feuerwehrfest der freiwilligen Feuerwehr Tüttleben! Bei herausfordernden Temperaturen stand der Geländelauf der Jugendfeuerwehren von Herbsleben nach Tüttleben an.

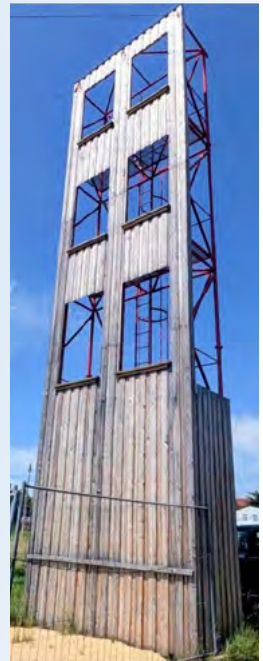
Beim Hakenleitersteigen und dem Löschangriff ging das Kräftemesen weiter!



Herzlichen Glückwunsch allen Gewinnermannschaften!

Danke an alle Organisatoren und Beteiligten für das schöne, alljährliche Feuerwehrfest in Tüttleben, bei dem Wettkampf, Zusammenhalt des Dorfes und die Geselligkeit vereint sind.

Allen Feuerwehrkameraden vielen Dank für ihren (ehrenamtlichen) Dienst zu jeder Tages- und Nachtzeit und gut Schlauch bei ihren Lösch-einsätzen!



+++ Drei Jahre AfD-Landrat in Sonneberg: Halbzeitbilanz bei Robert Sesselmann +++

2. Juli 2026

Herzliche Grüße aus Sonneberg von der Abendveranstaltung Halbzeitbilanz nach drei Jahren



unseres ersten AfD-Landrates Robert Sesselmann. Vielen Dank allen Wählern und Unterstützern! Herzlichen Glückwunsch, lieber Robert! Im Auftrag für unser Land!

+++ Gedenken zum Tag des Mauerbaus vor 65 Jahren am 13. August 1961 +++

13. August 2026



Vor der Ilmenauer Jakobuskirche haben zum Gedenken an die Opfer von Kommunismus und des Mauerbaus Mitglieder des AfD-Kreisverbands im Ilm-Kreis sowie der AfD Fraktion Ilmenau, darunter unser Landtagsabgeordneter Dr. Jens Dietrich, und ich, ein Blumengebilde niedergelegt.

In stiller Trauer haben wir dabei der Opfer des SED-Regimes gedacht.

Die Verbrechen der SED-Diktatur dürfen nicht vergessen werden. Mit Einschüchterung, Gängelung und Gewalt sollte „auf Linie“ gebracht werden.

Auf die Massenflucht vor dieser Unterdrückung folgte als Reaktion die nächste Unterdrückung, der Mauerbau. Nie wieder Sozialismus!

+++ Gewittersturm am 20. August 2026 im südlichen Landkreis Gotha +++



Am Donnerstag, dem 20. August 2026, kam es in den Morgenstunden zu einem tragischen Unglück. Ein Vater, der in der Landgemeinde Georgenthal sein Kind in den Kindergarten bringen wollte, wurde von herabstürzenden Baumteilen so schwer verletzt, dass er verstarb.

Meine Gedanken sind bei den Angehörigen des Opfers, denen ich mein herzlichstes Beileid ausspreche.



20. August 2026

In der Nacht zum Donnerstag, dem 20. August 2026, hat ein Gewittersturm im südlichen Landkreis Gotha eine Schneise der Verwüstung angerichtet.



Zusammen mit unserem Ohrdrufer AfD-Stadtrat und Mitglied im Feuerwehrverein, Holger Fey aus Gräfenhain, konnte ich mir vor Ort ein Bild von den Schäden und dem Stand der Aufräumarbeiten machen.

Mein Dank gilt den örtlichen Feuerwehren, den Ortsverbänden Gotha und Suhl des Technischen Hilfswerkes (THW) sowie allen weiteren Helfern für ihren unermüdlichen Einsatz bei der Behebung der Schäden.



+++ Besuch bei der Tafel in Ilmenau +++**26. August 2026**

Die Tafeln als freiwillige Fürsorgeeinrichtungen, die von tausenden Ehrenamtlern getragen werden, unterstützen Bedürftige mit gespendeten Lebensmitteln, Kleidung und Dingen des täglichen Bedarfs. Dabei wollen und können die Tafeln das staatliche Sozialsystem nicht ersetzen, der Bedarf zeigt aber, wie notwendig sie leider sind.

Immer mehr Menschen treibt die Teuerung durch die Inflation in die Armut, die Politik der Altparteien heizt diese Entwicklung an. Statt endlich konsequent gegen die Treiber der Inflation vorzugehen, wird Energie künstlich verteuert und man lässt die Grenzen weiter sperrangelweit offen, sodass der Druck auf das Sozialsystem immer größer wird.

Der Andrang bei den Tafeln hat sich stark erhöht, sodass zwischenzeitlich Aufnahmestopps verhängt werden mussten.



Am 26. August waren wir bei der Tafel in Ilmenau, um uns vor Ort mit Tafel-Chef Marco Heilwagen auszutauschen. Im Gespräch, gemeinsam mit Hans-Joachim Fiedler von der Ilmenauer AfD-Stadtratsfraktion, erläuterte uns Herr Heilwagen die aktuellen Gegebenheiten und Veränderungen bei Schwierigkeiten im täglichen Betrieb.

So ermöglicht die Einführung eines regelmäßigen Senioren-Tages älteren Tafel-Besuchern die separate Nutzung, ohne den zum Teil stark erhöhten Andrang an anderen Tagen.

Um speziell älteren und schwächeren Tafel-Nutzern eine Möglichkeit zur Abkühlung in den heißen Sommermonaten anzubieten, wird derzeit über die Installation einer Klimaanlage in der Einrichtung nachgedacht.

Ein weiteres Thema war die Allianz für Lebensmittelrettung. Diese bringt mehr und vielfältigere Lebensmittel direkt aus der Industrie zu den Tafeln.



Dank gebündelter, professioneller Logistik können auch große Spenden bedarfsgerecht verteilt werden – für mehr Unterstützung dort, wo sie gebraucht wird.



Am Rande der Warenausgabe hatten mein Mitarbeiter Jürgen Pohl und ich die Möglichkeit, uns mit verschiedenen älteren Tafel-Besuchern über ihr tägliches Leben und die damit verbundenen Schwierigkeiten auszutauschen. Für mich eine gute Gelegenheit, Anliegen mit nach Berlin zu nehmen.

Herzlichen Dank an Marco Heilwagen und sein Team von der Ilmenauer Tafel für ihren täglichen Einsatz!

+++ Besuch der JOB Perspektive 2026 in Ilmenau +++

29. August 2026

Auf der Ilmenauer Berufs- und Ausbildungsbörse JOB Perspektive haben am 29. August zahlreiche Unternehmen aus der Region um Auszubildende und Fachkräfte geworben.



In Gesprächen mit verschiedenen Messestandbetreibern haben sich mein Landtagskollege Dr. Jens Dietrich und ich über die Arbeitsmarktsituation und Rahmenbedingungen ausgetauscht.

Vielen Dank für die offenen Gespräche und vor allem für Ihre tägliche Arbeit!



Maßgeblich durch die katastrophale Fehlpolitik der Merz-Regierung und der Vorgängerregierungen Scholz und Merkel befindet sich Deutschland in der größten Wirtschaftskrise seit Ende des zweiten Weltkrieges.

Deutschen Unternehmen wird durch horrenden Kosten, Überregulierung und ideologische Zwangsvorgaben die Wettbewerbsfähigkeit immer weiter entzogen. Hinzu kommt das Versagen der Regierungsparteien in der Bildungspolitik und der Einwanderungspolitik. Wir als AfD stehen bereit für die politische Kehrtwende.

Den Unternehmen und ihren künftigen Lehrlingen wünsche ich alles Gute!

+++ Besuch bei der Zimmerei Hendrich in Gräfenroda +++

1. September 2026

Am 1. September habe ich die Zimmerei Hendrich im Ilm-Kreis besucht. Sie gehört zu den ältesten Handwerksbetrieben in Gräfenroda und wurde vor zwei Jahren von Wilfried Hendrich an seinen Sohn Richard übergeben.

Vor Ort hatte ich die Gelegenheit, mich mit beiden ausführlich über die aktuelle Situation in

Handwerk und Politik auszutauschen.

Dabei wurde einmal mehr deutlich, unter welchem Druck unsere heimischen Betriebe stehen. Hauptursachen sind auch im Holzhandwerk die massiv gestiegenen Kosten, vor allem für Energie, die hohen Steuerabgaben sowie die völlig überzogene Bürokratie.

Zu den steigenden Produktionskosten kommt die Teuerung beim Einkauf des Materials, aufgrund gestiegener Lebenshaltungskosten brechen Kundenaufträge weg.

Unsere mittelständischen Betriebe werden durch die Politik in Berlin immer weiter an die Belastungsgrenze gedrängt, viele leider auch darüber hinaus.

Wer jeden Tag Verantwortung für Mitarbeiter, Kunden und den eigenen Betrieb übernimmt, braucht verlässliche Rahmenbedingungen – keine immer höheren Kosten, immer neue Vorschriften und immer mehr staatliche Eingriffe.

Im Deutschen Bundestag fordern wir eine spürbare Senkung der Strompreise für alle Unternehmen.

Die Fortsetzung lesen Sie auf der nächsten Seite.

+++ Besuch bei der Zimmerei Hendrich in Gräfenroda +++

Die Stromsteuer muss endlich auf das europäische Mindestmaß gesenkt und die politisch verursachten Kostentreiber müssen konsequent beseitigt werden. Unsere Unternehmen brauchen wieder bezahlbare Energie, um im Wettbewerb bestehen zu können.

Genauso dringend ist ein echter Bürokratieabbau.

Statt immer neuer Formulare, Dokumentationspflichten und Berichtsvorgaben braucht es mehr unternehmerische Freiheit und weniger staatliche Bevormundung.

Wer Wohlstand schaffen will, muss die Leistungsträger unseres Landes stärken und nicht durch einen aufgeblähten Bürokratieapparat ausbremsen.

Ich danke Wilfried und Richard Hendrich für den konstruktiven Austausch und die Einblicke in den Arbeitsalltag.

Alles Gute in diesen schweren Zeiten!

Der direkte Dialog mit unseren Unternehmern zeigt immer wieder, wo die Probleme liegen – und warum es endlich einen politischen Kurswechsel braucht!

+++ Jahresempfang 2026 der IHK-Südthüringen +++

16. September 2026



Starke AfD-Präsenz aus dem Bundestag, dem Landtag und der Kommunalpolitik am 16. September zum Jahresempfang der IHK-Südthüringen im CCS in Suhl.

Danke an die IHK für die klaren Worte und den Appell an die Regierungen zu einer vernunftorientierten Energie- und Wirtschaftspolitik.

Monatlich (!) verlieren wir in Deutschland bis zu 15.000 Industriearbeitsplätze, weil das Regierungsveragen mit seinen viel zu hohen Energiepreisen, der zu hohen Besteuerung von Löhnen und der völlig überzogenen Bürokratie unser Land immer wettbewerbsunfähig macht.

Der steuerfinanzierte Beauftragten- und Behördenapparat bläht sich dagegen immer weiter auf. Schluss damit: Bürokratieabbau, Verwaltung verschlanken, Steuern und Abgaben runter, Technologieoffenheit und Energiekosten senken!

Allen während des Empfangs preisgekrönten Unternehmern herzlichen Glückwunsch und ein riesengroßes DANKESCHÖN für ihr leidenschaftliches Engagement, trotz der vorherrschenden Bedingungen!

Bürgerabende im Ilm-Kreis



+++ Bürgerabend in Arnstadt im Juli +++

3. Juli 2026

Sehr gut besuchter Bürgerabend unseres AfD-Kreisverbands im Ilm-Kreis in Arnstadt!

Dabei konnten wir viele Gäste aus mehreren Bundesländern begrüßen, darunter vier Gastredner vom hessischen Kreisverband Gießen. In insgesamt sieben Kurzvorträgen gab es Neues aus dem Bundestag sowie aus der hessischen und thüringischen Landes- und Kommunalpolitik.



Mit den Bundestagsabgeordneten:
Uwe Schulz, Robin Jünger und Marcus Bühl

Mit den Landtagsabgeordneten:
Arno Enners und Olaf Kießling

Mit den Kreistagsabgeordneten:
Anne Kielstein und Markus Klimpel

Mit Eindrücken vom Bürgerabend sagen wir
DANKE an alle, die dabei waren!

Zusammen für unsere Heimat!



+++ Bürgerabend im August in Großbreitenbach +++

20. August 2026

Sehr gut besuchter Bürgerabend unseres AfD-Kreisverbands im Ilm-Kreis in Großbreitenbach, mit aktuellen Informationen aus der Bundes-, Landes- und Kommunalpolitik.

Mit Dr. Jens Dietrich (MdL), Ralf Goritz, Hans-Joachim Fiedler und mir.

DANKE allen, die dabei waren!



+++ Bürgerabend der AfD-Bundestagsfraktion in Arnstadt +++

18. September 2026

Heute konnten wir in Arnstadt Dr. Michael Ependiller aus NRW begrüßen, haushaltspolitischer Sprecher unserer AfD-Bundestagsfraktion.



Gemeinsam mit Marcus Bühl und Olaf Kießling, den direkt gewählten Abgeordneten für Bundestag und Landtag im Wahlkreis, veranstaltete die Landesgruppe Thüringen der AfD-Bundestagsfraktion ihren Bürgerabend im Arnstädter Brauhaus.



Unter der Moderation von Jürgen Pohl erhielten unsere Gäste in drei Vorträgen aktuelle Informationen aus Bund und Land, speziell zum Bundeshaushalt 2027. Anschließend fand eine Diskussionsrunde mit zahlreichen Fragestellern statt.

Schluss mit Abermilliarden in alle Welt, während das eigene Land leidet! In den laufenden Haushaltsverhandlungen wehren wir uns wieder vehement gegen das Politikversagen und machen mit unseren Forderungen klar, wie Politik für Deutschland und seine Bürger aussehen muss!

Mit Eindrücken vom Bürgerabend bedanken wir uns bei allen Besuchern, die da waren!



+++ Sommer, Sonne, Sommerfeste +++

22. August 2026

Am 22.8. hatte unser AfD-Kreisverband im Ilm-Kreis zum Sommerfest in die Bowlingbahn ins Brauhaus Arnstadt eingeladen.

Bei geselligem Beisammensein und leckerer Verköstigung hieß es im Laufe des Abends für alle Bowling-Begeisterten und diejenigen, die sich probieren wollten:



Gut Holz!



Mit dabei waren auch einige unserer hessischen Parteifreunde vom Partnerkreisverband Gießen. Grußworte gab es in Arnstadt von Kreissprecher Olaf Kießling und Arno Enners aus Hessen.

29. August 2026

Am 29. August hatte unser AfD-Kreisverband Gotha zum Kreisparteitag mit anschließendem Sommerfest in die Gemeindschänke Crawinkel eingeladen.



Während des Parteitags wurden unter anderem zwei Anträge beschlossen und neue Mitglieder mit Begrüßungstüten willkommen geheißen - schön, dass ihr dabei seid!



Im Anschluss ging es in den Biergarten der Gemeindschänke, in dem bereits der Rost aufgebaut war. Bei vielen guten Gesprächen konnten wir uns Bratwürste, Rostbrätel und Bier schmecken lassen.

Grußworte gab es in Crawinkel von Kreissprecher Stephan Steinbrück. Generalsekretär Daniel Haseloff und ich hielten jeweils in Arnstadt und Crawinkel Grußworte.

Tolle Veranstaltungen mit Spitzenstimmung und viele fleißige Hände - das ist die Alternative für Deutschland!

Vielen Dank allen Teilnehmern, Helfern und Organisatoren!



+++ Grillabend mit Tino Chrupalla in Döllstädt +++**01. Oktober 2026**

Auf Einladung meines Landtagskollegen Daniel Haseloff konnten wir am 1. Oktober 2026 unseren Bundessprecher und Fraktionsvorsitzenden Tino Chrupalla bei uns im Wahlkreis im nördlichen Landkreis Gotha begrüßen.

Zu den Rednern des Abends gehörten: Tino Chrupalla, Daniel Haseloff, Stefan Möller, Stephan Steinbrück und ich.

Der sehr gut besuchte Grillabend im Freien auf dem Betriebshof unseres Kreistags- und Vorstandsmitglieds Mark Kiesling in Döllstädt (danke Mark!) ist alljährlich im Herbst inzwischen schon zu einer Traditionsveranstaltung geworden.

Als neue Volkspartei stehen wir fest zusammen für unsere Heimat!

Mit Eindrücken von gestern sagen wir herzlich DANKE an alle, die dabei waren!

Vielen Dank außerdem allen, die mit organisiert und diesen Abend möglich gemacht haben.





Infostände im Landkreis Gotha und im Ilm-Kreis



+++ Infostände der Bundestagsfraktion, Landtagsfraktion & Infostand des KV Gotha (Sommer 2026) +++



„Berlin, Berlin, wir fahren nach Berlin!“

Lernen Sie mit uns das politische Berlin kennen.
Zahlreiche interessante Stationen mit politischem
Hintergrund warten auf Sie. Lassen Sie sich überraschen!

Um sich anzumelden rufen Sie uns gerne an:

Tel.: 03621-3502993.

Oder schicken Sie uns eine Email:

marcus.buehl.wk@bundestag.de

Wir freuen uns auf SIE!

Neue Termine für 2027:

Gibt es ab November 2026!

Bürgerbüro

Marcus Bühl, MdB

Alternative
für
Deutschland



**Kommen wir ins Gespräch, bei einem unserer
Außentermine oder in meinem Büro!
WIR freuen uns auf SIE!**

Kontakt:

Wahlkreisbüro Gotha

Siebleber Straße 2 - 99867 Gotha

Tel. 03621-3502 993

Fax 03621-3502 699

Email: marcus.buehl.wk@bundestag.de

Sprechzeiten:

Dienstag bis Donnerstag

Von 11:00 Uhr bis 19:00 Uhr

Soziale Medien:

www.marcus-buehl.de

www.facebook.com/marcus.buehl.afd

https://x.com/marcus_buehl

Telegram: https://t.me/marcus_buehl

Impressum: Herausgeber: Marcus Bühl - Platz der Republik 1 - 11011 Berlin marcus.buehl@bundestag.de

Vi.S.d.P.: Marcus Bühl